



*Perlen im
Unesco-Welterbe*

Die Schweiz und die Alpen

18. – 24. OKTOBER 2020



Travel to wow!

Akropolis, Machu Picchu, Taj Mahal. Es gibt kniffligere Fragen, als drei Welterbestätten der UNESCO aufzuzählen. Aber Hand aufs Herz: Kennen Sie die Natur- und Kulturschätze vor der Haustür? In der Schweiz gehören zwölf Standorte zum Welterbe der UNESCO. Weltweit tragen 1121 Stätten in 167 Ländern das prestigeträchtige Label. Steigen Sie ein in unseren komfortablen Edelliner! Gemeinsam mit World Heritage Experience Switzerland (WHES) möchten wir Ihnen im Oktober dieses Jahres die folgenden sechs Perlen des Schweizer UNESCO-Welterbes näherbringen:

- Schweizer Tektonikarena Sardona
- Rhätische Bahn in der Landschaft Albula/Bernina
- Drei Burgen von Bellinzona
- Monte San Giorgio
- Swiss Alps Jungfrau-Aletsch
- Altstadt von Bern



Auf dieser einzigartigen Reise lernen Sie in jeder Welterbestätte einen anderen Aspekt der Alpen kennen und wie wir Schweizer über Generationen damit umgegangen sind. Während Sie in der Tektonikarena Sardona sehen, wie die Berge wachsen, lernen Sie bei der Rhätischen Bahn anhand der Albula-/Berninalinie, wie die Menschen die Alpen per Bahn bezwungen haben. In Bellinzona tauchen Sie ein ins Mittelalter und sehen, wie die Alpen als Verteidigungslinie zwischen Süden und Norden dienten. Im südlichsten Zipfel der Schweiz finden Sie die Überreste der Bewohner der Schweiz vor über 200-300 Millionen Jahren – Saurier. Weiter geht es in das Gebiet Swiss Alps Jungfrau-Aletsch, genauer in die Grimselwelt. Dort erfahren Sie, wie die Menschen die Berge nutzten, um Energie zu generieren. Zum Abschluss führt die Reise in die Berner Altstadt, die erhaben auf einer Halbinsel hoch über der Aare thront.

Die Reise zum Schweizer UNESCO-Welterbe fördert auch das gesellige und entspannte Beisammensein. Wir geniessen Kostproben der lokalen Küche und feine Weine aus der Region. Die ausgesuchten Hotels sind stilvoll und elegant.

Sichern Sie sich noch heute Ihren Platz und buchen Sie unser exklusives Angebot zu dieser faszinierenden Reise. Wir freuen uns sehr, Sie an Bord begrüßen zu dürfen.



1. Tag SONNTAG, 18. OKTOBER 2020

ANREISE NACH FLIMS

Der *edelline* Bus bringt uns von den einzelnen Einsteigeorten nach Flims, das am Rand der Schweizer Tektonikarena Sardona liegt. Wir beziehen die Zimmer im Viersternhotel Adula. Bei einem Apéro lernen wir uns kennen.

Nachtessen und Übernachtung im Hotel Adula**** in Flims.



2. Tag MONTAG, 19. OKTOBER 2020

FLIMS - NARAUS - SEGNESBODEN - FLIMS

Nach einem stärkenden Frühstück fahren wir mit der Bergbahn nach Narau. Eine kurze Wanderung führt uns zum Besucherpavillon auf dem Segnesboden. Ein GeoGuide gibt spannende Einblicke und erklärt uns anhand der sichtbaren Glarner Hauptüberschiebung, wie Berge entstehen. Von hier aus können Sie auch das berühmte Martinsloch erkennen. Der Zusammenstoß von Afrika mit Europa hat die Alpen über Jahrmillionen hinweg aufgetürmt. Gesteinsschichten wurden übereinander geschoben, gefaltet und zerbrochen. In der Tektonikarena Sardona sind die Spuren dieser gewaltigen Kräfte gut sichtbar. Die Stätte gehört seit 2008 zum UNESCO-Welterbe. Das Mittagessen genießen wir im Stalla auf der Alp Nagens. Im gemütlich und rustikal umgebauten Kuhstall auf 1980 m ü.M. genießen wir den Ausblick in die faszinierende Bündner Bergwelt.

Den Nachmittag können Sie individuell gestalten. Wer in der Tektonikarena bleiben möchte, kann die Dienste des GeoGuides weiter beanspruchen. Lohnenswert ist ein Ausflug an den türkisgrünen Caumasee im Herzen des Flimserwaldes.

Nachtessen und Übernachtung im Hotel Adula**** in Flims.



3. Tag DIENSTAG, 20. OKTOBER 2020

FLIMS – THUSIS – BERGÜN – SAN BERNARDINO – BELLINZONA

Wir beginnen den ereignisreichen Tag mit einem gesunden Frühstück. Anschliessend bringt uns der Edelliner nach Thusis. Wir steigen in die Rhätische Bahn um. Der Zug führt uns auf der UNESCO-Welterbestrecke Albula nach Bergün. Das Highlight dieser kurzen Bahnfahrt ist ohne Frage die Fahrt über das berühmte Landwasserviadukt kurz vor Filisur. Die Bahnstrecke über Albula und Bernina ist bezüglich Bautechnik und Linienführung eine Meisterleistung. Enge Radien, raffinierte Kunstbauten, verwirrende Tunnel: Im UNESCO-Welterbe RhB verschmelzen Landschaft und Eisenbahn harmonisch in die wilde Natur. Für Geniesser wird die Fahrt zur Entdeckungsreise durch die Bahnkultur. Bahnfans bestaunen die Pionierwerke aus nächster Nähe und Wissensdurstige besuchen das Bahnmuseum.

Ein Höhepunkt dieses Tages ist das Meet & Greet mit dem Direktor der Rhätischen Bahn, Dr. Renato Fasciati.

Im Büfêt des Bahnmuseums können Sie sich in den originalen Sitzmöbeln verschiedener Speise- und Salonwagen erholen und ein feines Mittagessen geniessen.

Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, in den Landwasser-Express einzusteigen. Die neue Tschutschubahn bringt Sie in 30 Minuten bequem zum Landwasserviadukt und wieder zurück.

Anschliessend Weiterfahrt über den San Bernardino nach Bellinzona.

Nachtessen und Übernachtung im Hotel & SPA Internazionale*** in Bellinzona.



4. Tag MITTWOCH, 21. OKTOBER 2020

BELLINZONA

Buongiorno! Wir geniessen das Frühstück im Tessin. Gestern Talsperre zu den Alpen, heute Welterbe: Die drei imposanten Burgen von Bellinzona gehören zu den bedeutendsten Zeugen der mittelalterlichen Befestigungsbaukunst. Sie wurden im Lauf der Jahrhunderte mehrfach wiederaufgebaut und vor kurzem restauriert – nun präsentieren sich die drei Burgen Castelgrande, Montebello und Sasso Corbaro in voller Pracht. Für die Römer bildete Bellinzona eine wichtige Verteidigungslinie. Das Grotto San Michele empfängt die *edelline* Gäste auf einer herrlichen Terrasse zwischen den Mauern und den Weinreben der Burg Castelgrande mit wunderbarer Aussicht über die Stadt.

Den Nachmittag können Sie individuell gestalten oder an einer Weidegustation in den Tessiner Rebbergen teilnehmen.

Nachtessen und Übernachtung im Hotel & SPA Internazionale*** in Bellinzona



5. Tag DONNERSTAG, 22. OKTOBER 2020

**BELLINZONA – MERIDE – MONTE SAN GIORGIO –
BELLINZONA**

«Ein Meer der Erinnerungen» heisst unser Motto am heutigen Tag. Wir fahren nach Meride und besuchen das vom Stararchitekten Mario Botta entworfene Fossilienmuseum am Monte San Giorgio. Dieser Berg ist der beste Zeuge des Meereslebens der Trias-Zeit. Die einzigartigen und perfekt erhaltenen Fossilien, die hier gefunden werden, erzählen die Geschichte von Meeresreptilien, Fischen, Wirbellosen und Pflanzen, die vor über 240 Millionen Jahren lebten. Der Berg zeugt von einem verschwundenen Meer, dessen Erbe in den Funden weiterlebt, die im Fossilienmuseum des Monte San Giorgio in Meride ausgestellt werden.

Das Mittagessen geniessen wir in einem für das Mendrisiotto typischen Grotto – Osteria La Guana.

Nach dem lukullischen Genuss besuchen wir den archäologischen Park in Tremona Castello. Archäologen und Freiwillige haben die Überreste einer Bergsiedlung sowie Tausende von Funden an den Tag befördert. Das erlaubt uns, die Vergangenheit der ganzen Region und speziell den Alltag in einem mittelalterlichen Dorf nachzuempfinden. Dank den Ausgrabungen können wir uns besser vorstellen, wie die Menschen damals lebten und starben, wie Häuser gebaut wurden und in welchen Bedingungen die Herrschaft und das Volk lebten. Das Coole am Besuch: Sobald Sie sich die Augmented-Reality-Brille aufsetzen, wird das Mittelalter Realität!

Nachtessen und Übernachtung im Hotel & SPA Internazionale*** in Bellinzona.



6. Tag FREITAG, 23. OKTOBER 2020

BELLINZONA – NUFENEN – GRIMSELWELT – BERN

Nach dem Frühstück fahren wir über den Nufenenpass zur Grimsel im Gebiet Swiss Alps Jungfrau-Aletsch. Imposante Bergketten, urige Täler und das grösste zusammenhängend vergletscherte Gebiet der Alpen – für die UNESCO war klar: Dies ist ein Welterbe von universalem Wert. Die Swiss Alps Jungfrau-Aletsch sind eine der spektakulärsten Hochgebirgslandschaften. Sie stehen in Symbiose mit der umgebenden Kulturlandschaft und erstrecken sich über alle Vegetationsstufen von mediterran anmutender Steppe bis ins karge Hochgebirge. Beim Mittagessen im historischen Alpinhotel Grimsel Hospiz begrüsst uns Dr. Hans-Christian Leiggener. Der Geschäftsführer der Stiftung UNESCO-Welterbe Swiss Alps Jungfrau-Aletsch und World Nature Forum Naters bringt uns die grossartige Gletscherlandschaft näher. Gemeinsam besichtigen wir die Kraftwerke. Dabei lernen wir, wie die Berge genutzt werden können, um Energie zu erzeugen.

Am späteren Nachmittag fahren wir nach Bern.

Nachtessen und Übernachtung im Hotel Bellevue Palace***** in Bern.



7. Tag SAMSTAG, 24. OKTOBER 2020

BERN - RÜCKREISE ZU DEN AUSSTIEGSORTEN

Wir starten mit einem köstlichen Frühstück schwungvoll in den letzten Tag. Die Berner Altstadt zählt seit 1983 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Schweizer Hauptstadt zeugt vom grossartigen mittelalterlichen Städtebau Europas und verzaubert ihre Besucher mit einem wohlthuend entschleunigenden Lebensrhythmus. In den Kellergewölben lässt es sich in den Cafés wunderbar verweilen und die kilometerlangen Laubengänge laden zum Einkaufsbummel ein. Am Morgen werden Sie von einem ortskundigen Guide durch Bern und seine Geschichte geführt. Einer der Höhepunkte dabei ist der Besuch des Zytglogge. Das Wahrzeichen Berns überzeugt mit einem faszinierenden Uhrwerk aus dem 16. Jahrhundert, welches von innen besichtigt werden kann.

Das Mittagessen wird uns an einem wunderschönen Ort serviert: Das Restaurant Rosengarten bietet eine einmalige Aussicht über die Altstadt. Nach dem Gaumenkitzel spazieren wir zum Bundeshaus. Mit einem Führer tauchen wir in die Welt des Parlaments ein. Ob in der Kuppelhalle, in den Ratssälen oder in der Wandelhalle – über den Parlamentsbetrieb und die Bundeshaus-Geschichte gibt es viel Spannendes zu hören.

Nach der Führung empfängt uns Kaspar Schürch, Geschäftsführer von World Heritage Experience Switzerland (WHES) zu einem Apéro riche. Serviert werden die Häppchen im Hotel Bern, in der höchstgelegenen Altstadtbar von Bern. Es ist der krönende Abschluss einer horizonterverweiternden Reise zu natürlichen und kulturellen Schätzen.



PAUSCHALPREIS PRO PERSON

CHF 2'750.00 Arrangement im Doppelzimmer

CHF 320.00 Zuschlag Einzelzimmer

CHF 123.00 SOS-/Annulationskostenversicherung

IM PREIS ENTHALTEN SIND FOLGENDE LEISTUNGEN

- Hin- und Rückreise im *edelline* Bistrobuss
- 2 Übernachtungen im Hotel Adula inkl. Halbpension
- 3 Übernachtungen im Hotel & SPA Internazionale inkl. Halbpension
- 1 Übernachtung im Grand Hotel Bellevue Palace inkl. Halbpension
- 6 Mittagessen
- Aktivitäten gemäss Programm

NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- Nicht erwähnte Mahlzeiten
- Alle Getränke auch während der Busreise
- SOS-/Annulationskostenversicherung
- Nicht erwähnte Leistungen
- Persönliche Auslagen
- Trinkgelder

BILDQUELLEN

Grimselwelt (3), Bern Welcome (3), IG Tektonikarena Sardona/Ruedi Homberger (2), WHES/OTR Bellinzonese e Alto Ticino (2), WHES/F. Banfi/Fondazione Monte San Giorgio, Luca Crivelli, Flims/Ammann, Flims/Danuser, Hotel Adula, Rhätische Bahn/Dieter Enz, Rhätische Bahn/Andrea Badrutt, Bahnmuseum-albula.ch, Hotel & SPA Internazionale, Hotel Bellevue Palace, *edelline* (2)

BUS

Die Reise im *edelline* Bistrobuss wird durch einen Chauffeur und eine Reisebegleitung unterstützt.

INFORMATION

Wir haben entsprechend dem Programm die Reservationen vorgenommen.

ORGANISATION

Für weitere Informationen können Sie sich direkt mit uns in Verbindung setzen.

edelline ag
Könizstrasse 161
3097 Bern-Liebelfeld

Tel. 031 978 00 00
info@edelline.ch

Preis- und Programmänderungen wegen der Coronavirus-Pandemie vorbehalten.